

IONOS

Quartalsmitteilung Q1 2023

AUSGEWÄHLTE KENNZAHLEN

	31. März 2023	31. März 2022	Veränderung
ERGEBNIS (in T€)			
Umsatz	353.794	311.413	13,6 %
EBITDA	92.752	86.076	7,8 %
Bereinigtes EBITDA	86.205	91.797	-6,1 %
EBIT	65.871	57.887	13,8 %
Bereinigtes EBT ⁽¹⁾	44.302	35.538	24,7 %
Bereinigtes EPS (in €) ⁽²⁾	0,32	0,26	23,1 %
BILANZ (in T€)			
Kurzfristige Vermögenswerte	191.432	187.753	2,0 %
Langfristige Vermögenswerte	1.361.146	1.332.545	2,1 %
Eigenkapital	-117.011	-209.881	
Eigenkapitalquote	-7,5 %	-13,8 %	+6,3 %-P
Bilanzsumme	1.552.578	1.520.297	2,1 %
CASHFLOW (in T€)			
Cashflow der betrieblichen Tätigkeit	39.607	52.710	-24,9 %
Nettoeinzahlungen der betrieblichen Tätigkeit	26.509	40.720	-34,9 %
Cashflow aus dem Investitionsbereich	16.980	-24.916	-168,1 %
Free Cashflow ⁽³⁾	7.209	16.320	-55,8 %
MITARBEITER			
Mitarbeiter (Headcount) per 31. März	4.217	4.062	3,8 %
davon Inland	2.295	2.247	2,1 %
davon Ausland	1.922	1.815	5,9 %
AKTIE (in €)			
Aktienkurs per 31. März (Xetra)	14,58	n/a	
KUNDENBESTAND (in Mio.)			
davon Inland	3,15	3,12	0,03
davon Ausland	2,91	2,88	0,04

⁽¹⁾ EBT ohne nicht-cashwirksame Bewertungseffekte aus der bedingten Kaufpreisverbindlichkeit (Q1 2023: +26.418 T€; Q2 2022: -1.585 T€)

⁽²⁾ EPS ohne nicht-cashwirksame Bewertungseffekte aus der bedingten Kaufpreisverbindlichkeit (Q1 2023: +0,29€; Q1 2022: -0,02€).
Aus Vergleichbarkeitsgründen wurde das EPS wie für Q1 2023 auch für Q1 2022 auf Grundlage des gewichteten Durchschnitts der im Umlauf befindlichen Aktien von 91.902 Tsd. Stück berechnet. In diesem Durchschnitt ist die Kapitalerhöhung von €360.001 auf €140.000.000 aus Gesellschaftsmitteln am 1. Februar 2023 abgebildet.

⁽³⁾ Free Cashflow ist definiert als Nettoeinzahlungen der betrieblichen Tätigkeit, verringert um Investitionen in immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen, zuzüglich Einzahlungen aus Abgängen von immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen; Ausweis inkl. des Tilgungsanteils von Leasingverbindlichkeiten, die im Cashflow aus dem Finanzierungsbereich ausgewiesen werden.

INHALT

QUARTALSMITTEILUNG ZUM 31. MÄRZ 2023

GESCHÄFTSVERLAUF

LAGE IM KONZERN

NACHTRAGSBERICHT

RISIKO- UND CHANCENBERICHT

PROGNOSEBERICHT

ERLÄUTERUNGEN ZUR QUARTALSMITTEILUNG

KONZERN-ZWISCHENABSCHLUSS ZUM 31. MÄRZ 2023

KONZERN-BILANZ

KONZERN-GESAMTERGEBNISRECHNUNG

KONZERN-KAPITALFLUSSRECHNUNG

KONZERN-EIGENKAPITALVERÄNDERUNGSRECHNUNG

FINANZKALENDER / IMPRESSUM

QUARTALSMITTEILUNG ZUM 1. QUARTAL 2023

Geschäftsverlauf

Entwicklung des Kundenbestands im 1. Quartal 2023

in Mio.	31.03.2023	31.12.2022	Veränderung
Kunden gesamt	6,06	6,00	0,06
davon "Inland"	3,15	3,12	0,03
davon "Ausland"	2,91	2,88	0,04

Die **Zahl der zahlenden Kunden** erhöhte sich im 1. Quartal 2023 um 63.000 Verträge. Der Zuwachs resultierte dabei, insbesondere unterstützt durch unsere aktuellen TV-Kampagnen bei der IONOS und STRATO, aus 26.000 Kunden im Inland sowie 37.000 Kunden im Ausland. Damit stieg der Bestand auf insgesamt 6,06 Mio. Kunden an.

Quartalsentwicklung: Veränderung zum Vorjahresquartal

in T€	Q2 2022	Q3 2022	Q4 2022	Q1 2023	Q1 2022	Veränderung
Umsatz	318.391	323.835	339.322	353.794	311.413	13,6 %
EBITDA	83.969	88.813	61.495	92.752	86.076	7,8 %
Bereinigtes EBITDA	89.700	94.257	69.892	86.205	91.797	-6,1 %
EBIT	55.358	60.763	34.013	65.871	57.887	13,8 %

Mehrperiodenübersicht: Entwicklung Umsatz und wesentliche Ergebniskennzahlen

in T€	Q1 2020	Q1 2021	Q1 2022	Q1 2023
Umsatz	245.927	265.730	311.413	353.794
EBITDA	78.974	81.383	86.076	92.752
EBITDA Marge	32,1 %	30,6 %	27,6 %	26,2 %
Bereinigtes EBITDA	80.974	87.600	91.797	86.205
Bereinigtes EBITDA Marge	32,9 %	33,0 %	29,5 %	24,4 %
EBIT	51.608	53.709	57.887	65.871
EBIT Marge	21,0 %	20,2 %	18,6 %	18,6 %

Quartalsentwicklung: Bereinigtes EBITDA

in T€	Q2 2022	Q3 2022	Q4 2022	Q1 2023	Q1 2022
EBITDA	83.969	88.813	61.495	92.752	86.076
Bereinigung LTIP ⁽¹⁾	777	1.112	1.371	1.537	948
Bereinigung Stand-alone Aktivitäten ⁽²⁾	3.471	3.508	2.172	2.518	3.897
Bereinigung IPO-Kosten ⁽³⁾	1.483	824	5.646	-11.287	876
Bereinigung Beratungskosten für Einmalprojekte ⁽⁴⁾	0	0	1.118	0	0
Bereinigung Verkauf von Anteilsbesitz ⁽⁵⁾	0	0	-1.910	0	0
Bereinigung Abfindungszahlungen ⁽⁶⁾	0	0	0	685	0
Bereinigungen Gesamt	5.731	5.444	8.397	-6.547	5.721
Bereinigtes EBITDA	89.700	94.257	69.892	86.205	91.797

⁽¹⁾ Beinhaltet Kosten für Mitarbeiterbeteiligungsprogramme.

⁽²⁾ Beinhaltet Kosten im Zusammenhang mit der Vorbereitung der Trennung von der United Internet Gruppe und der Aufstellung von IONOS Group als eigenständigen Konzern (im Wesentlichen Kosten für das Billing-Carve-Out-Projekt (Abkopplung von den Billingsystemen der 1&1 Telecommunication SE)).

⁽³⁾ Beinhaltet externe Kosten, die im Zusammenhang mit dem IPO angefallen sind. Im 1. Quartal 2023 ist hier der Ertrag aus der Weiterverrechnung der entstandenen Kosten im Zusammenhang mit dem IPO an die Shareholder United Internet und Warburg Pincus enthalten.

⁽⁴⁾ Beinhaltet Aufwendungen für Beratungskosten, die bei einmaligen Projekten für z.B. Reorganisationsmaßnahmen angefallen sind.

⁽⁵⁾ Beinhaltet Veräußerungsgewinn aus dem Verkauf der 49%igen Beteiligung an der Intellectual Property Management Company Inc., USA

⁽⁶⁾ Beinhaltet Aufwendungen im Zusammenhang mit Reorganisations- und Restrukturierungsmaßnahmen, die in erster Linie aus Abfindungszahlungen und anderen personalbezogenen Kosten bestehen.

Mehrperiodenübersicht: Bereinigtes EBITDA

in T€	Q1 2021	Q1 2022	Q1 2023
EBITDA	81.383	86.076	92.752
Bereinigung LTIP ⁽¹⁾	3.441	948	1.537
Bereinigung Stand-alone Aktivitäten ⁽²⁾	2.616	3.897	2.518
Bereinigung IPO-Kosten ⁽³⁾	0	876	-11.287
Bereinigung Beratungskosten für Einmalprojekte ⁽⁴⁾	160	0	0
Bereinigung Verkauf von Anteilsbesitz ⁽⁵⁾	0	0	0
Bereinigung Abfindungszahlungen ⁽⁶⁾	0	0	685
Bereinigungen Gesamt	6.217	5.721	-6.547
Bereinigtes EBITDA	87.600	91.797	86.205

⁽¹⁾ Beinhaltet Kosten für Mitarbeiterbeteiligungsprogramme.

⁽²⁾ Beinhaltet Kosten im Zusammenhang mit der Vorbereitung der Trennung von der United Internet Gruppe und der Aufstellung von IONOS Group als eigenständigen Konzern (im Wesentlichen Kosten für das Billing-Carve-Out-Projekt (Abkopplung von den Billingsystemen der 1&1 Telecommunication SE)).

⁽³⁾ Beinhaltet externe Kosten, die im Zusammenhang mit dem IPO angefallen sind. Im 1. Quartal 2023 ist hier der Ertrag aus der Weiterverrechnung der entstandenen Kosten im Zusammenhang mit dem IPO an die Shareholder United Internet und Warburg Pincus enthalten.

⁽⁴⁾ Beinhaltet Aufwendungen für Beratungskosten, die bei einmaligen Projekten für z.B. Reorganisationsmaßnahmen angefallen sind.

⁽⁵⁾ Beinhaltet Veräußerungsgewinn aus dem Verkauf der 49%igen Beteiligung an der Intellectual Property Management Company Inc., USA

⁽⁶⁾ Beinhaltet Aufwendungen im Zusammenhang mit Reorganisations- und Restrukturierungsmaßnahmen, die in erster Linie aus Abfindungszahlungen und anderen personalbezogenen Kosten bestehen.

Der **Umsatz** stieg im 1. Quartal 2023 von 311.413 T€ im Vorjahr um +13,6% auf 353.794 T€. Der Anstieg der Umsatzerlöse ist dabei neben dem weiteren Ausbau des Aftermarket Geschäfts im Wesentlichen auf eine weiterhin positive Entwicklung des Neukundengeschäfts sowie auf höhere Umsätze aus dem Cross- und Upselling bei Bestandskunden, insbesondere mit Email-, Domain- und Website Builder Produkten, aber auch mit unseren Cloud/VPS-Server-Angeboten zurückzuführen. Das Aftermarket-Geschäft von Sedo (Domain-Handelsplattform und Domain-Parking) trug mit 9,8 %-Punkten zum Gesamtumsatzwachstum von +13,6% bei.

Insgesamt verteilen sich die Umsatzerlöse aus Verträgen mit Kunden auf Produkterlöse aus dem Geschäftsfeld Web Presence & Productivity in Höhe von 307.074 T€ (Q1 2022: 267.924 T€; +14,6%) und aus dem Geschäftsfeld Cloud in Höhe von 35.367 T€ (Q1 2022: 31.408 T€; +12,6%). Der Umsatz umfasst auch Umsatzerlöse mit nahestehenden Unternehmen, d.h. mit Konzerngesellschaften der United Internet Gruppe. Diese Umsatzerlöse entwickelten sich leicht rückläufig (Q1 2023: 11.353 T€; Q1 2022: 12.081 T€; - 6,0%), was insbesondere auf geringere Stromkosten im Einkauf und der damit verbundenen niedrigeren Kosten-Weiterbelastung an andere United Internet Unternehmen zurückzuführen ist.

Das **EBITDA** entwickelte sich im ersten Quartal 2023 positiv mit einem Anstieg um 6.676 T€ auf 92.752 T€ (+7,8%), insbesondere bedingt durch die Weiterbelastung von in vergangenen und im aktuellen Geschäftsjahr angefallener Kosten im Zusammenhang mit dem IPO der IONOS Group SE (+14.630 T€), was durch höhere Marketing-Aufwendungen teilweise kompensiert wurde.

Durch das stärkere Umsatzwachstum insbesondere im geringermargigen Aftermarket Geschäft ging die **EBITDA-Marge** von 27,6% im ersten Quartal des Vorjahres auf 26,2% zurück.

Das **bereinigte EBITDA** verringerte sich im ersten Quartal 2023 von 91.797 T€ um -6,1% auf 86.205 T€. Grund hierfür waren insbesondere höhere Marketingausgaben infolge der unterjährig (zeitlich) anders gestalteten IONOS Kampagnenplanung für das Geschäftsjahr 2023, was sich im 1. Quartal 2023 mit 9.917 T€ in den eingekauften Werbeleistungen niederschlug.

Die **bereinigte EBITDA-Marge** sank entsprechend von 29,5% im ersten Quartal des Vorjahres auf 24,4% in Q1 2023.

Das **EBIT** ist von 57.887 T€ um 13,8% auf 65.871 T€ gestiegen und entwickelte sich damit gleichläufig zum Umsatzanstieg. Im ersten Quartal 2023 sind dabei um 9.917 T€ höhere Kosten für die angekündigten zusätzlichen Marketingaktivitäten bei IONOS zur Erhöhung der Markenbekanntheit in den wichtigsten europäischen Märkten sowie für Performance Marketing entstanden. EBIT-erhöhend wirkte die Weiterbelastung von Kosten, die im Zusammenhang mit dem IPO in den vergangenen Geschäftsjahren und in 2023 entstanden sind, an die Gesellschafter United Internet und Warburg Pincus in Höhe von 14.630 T€.

Die **EBIT-Marge** liegt unverändert bei 18,6%.

Lage im Konzern

Im 1. Quartal 2023 ergaben sich keine wesentlichen Akquisitions- und Desinvestitionseffekte auf Umsatz und EBITDA des Konzerns. Ebenso ergaben sich nur geringfügige positive Währungseffekte in Höhe von 1.606 T€ beim Umsatz und 593 T€ beim EBITDA, insbesondere auf Grund eines vorteilhafteren Dollar-Kurses als im Vorjahr. Gleiches gilt für die Vermögenslage im Konzern, für die sich keine wesentlichen Effekte aus Währungsschwankungen ergaben.

Ertragslage

Mehrperiodenübersicht: Entwicklung der wesentlichen Kostenpositionen

in T€	Q1 2020	Q1 2021	Q1 2022	Q1 2023
Umsatzkosten	110.431	124.222	161.676	191.043
Bruttomarge	55,1 %	53,3 %	48,1 %	46,0 %
Vertriebskosten	66.586	64.089	69.856	84.870
Vertriebskostenquote	27,1 %	24,1 %	22,4 %	24,0 %
Verwaltungskosten	17.187	18.618	19.942	18.793
Verwaltungskostenquote	7,0 %	7,0 %	6,4 %	5,3 %

Zur Entwicklung der **Umsatzerlöse** verweisen wir auf die Ausführungen zum Geschäftsverlauf.

Die **Umsatzkosten** erhöhten sich in Q1 2023 im Vergleich zum ersten Quartal des Vorjahres um 18,2% auf 191.043 T€ bei einem Anstieg des Umsatzes um +13,6%. Ursächlich für diese Entwicklung ist der überproportionale Anstieg des geringermargigen Aftermarket-Geschäfts der Sedo, wodurch die Bruttomarge von 48,1% auf 46,0% sinkt.

Zur Erhöhung der Markenbekanntheit wurden im ersten Quartal 2023 vermehrt Marketingdienstleistungen eingekauft. Der Anstieg der Werbeleistungen (+9.917 T€; +37%) im Vergleich zum ersten Quartal des Vorjahres trug wesentlich zum Anstieg der **Vertriebskosten** bei. Infolgedessen stieg die Vertriebskostenquote um 1,6%-Punkte an.

Gegenläufig entwickelten sich die **Verwaltungskosten**, welche in den ersten drei Monaten um 5,8% im Vergleich zum Vorjahr gesunken sind. Hier wirkten sich insbesondere geringere Abschreibungen sowie rückläufige Aufwendungen für Beratungsleistungen aus. Gemessen am Umsatz hat sich die Verwaltungskostenquote von 6,4% auf 5,3% verringert.

Die Nettoposition aus **sonstigen betrieblichen Erträgen und Aufwendungen** erhöhte sich um 9.049 T€ auf 9.099 T€ (Vorjahr: 50 T€). Hierin sind periodenfremde Erträge aus Weiterbelastungen von IPO-Kosten aus dem Vorjahr in Höhe von 8.555 T€ enthalten.

Das **Finanzergebnis** betrug 4.860 T€ (Q1 2022: -24.143 T€) und ist geprägt von einer Bewertungsanpassung der Kaufpreisverbindlichkeit im Zusammenhang mit dem Erwerb der STRATO AG (+26.418 T€). Darüber hinaus resultieren aus den Rückzahlungen des Darlehens der United Internet AG sinkende Zinsaufwendungen (Q1 2023: -20.600 T€; Q1 2022: -21.727 T€).

Da die Bewertung der Kaufpreisverbindlichkeit mit einem Ertrag in Höhe von 26.418 T€ im ersten Quartal 2023 nicht zur Erfassung einer latenten Steuerposition führt, hat sich die Konzernsteuerquote in den

ersten drei Monaten signifikant verringert (von 33,3% in Q1 2022 auf 21,1% in Q1 2023). Nach **Steueraufwendungen** in Höhe von 14.891 T€ (Vorjahr: 11.322 T€) belief sich das Konzernergebnis auf 55.829 T€ (Vorjahr: 22.631 T€).

Das **Ergebnis je Aktie (EPS)** betrug in den ersten drei Monaten des Jahres 2023 0,61 € und wurde auf der Grundlage des gewichteten Durchschnitts der im Umlauf befindlichen Aktien von 91.902 Tsd. Stück berechnet. In diesem Durchschnitt ist die Kapitalerhöhung von €360.001 auf €140.000.000 aus Gesellschaftsmitteln am 1. Februar 2023 abgebildet. Im Vorjahr berechnete sich das EPS in Höhe von 61,75€ auf der Grundlage von 360.001 Aktien.

Das **bereinigte EPS** liegt in den ersten drei Monaten 2023 bei 0,32 € und für das erste Quartal des Vorjahres bei 0,26€. Das bereinigte EPS wird ohne Berücksichtigung des positiven Ergebniseffekts aus der Bewertung der bedingten Kaufpreisverbindlichkeit berechnet. Zusätzlich wird das EPS für Q1 2022 wie das EPS für Q1 2023 auf Grundlage des gewichteten Durchschnitts der im Umlauf befindlichen Aktien von 91.902 Tsd. Stück berechnet (EPS-Effekt Q1 2023: +0,29€; Vorjahr: -0,02€).

Finanzlage

Entwicklung der wesentlichen Cashflow-Kennzahlen

in T€	Q1 2023	Q1 2022	Veränderung
Cashflow aus der betrieblichen Tätigkeit	39.607	52.710	-24,9 %
Nettoeinzahlungen der betrieblichen Tätigkeit	26.509	40.720	-34,9 %
Cashflow aus dem Investitionsbereich	16.980	-24.916	-168,1 %
Free Cashflow ⁽¹⁾	7.209	16.320	-55,8 %
Cashflow aus dem Finanzierungsbereich	-34.659	-24.260	42,9 %
Zahlungsmittel zum 31. März	35.172	41.360	-15,0 %

⁽¹⁾ Free Cashflow ist definiert als Nettoeinzahlungen der betrieblichen Tätigkeit, verringert um Investitionen in immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen, zuzüglich Einzahlungen aus Abgängen von immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen; Ausweis inkl. des Tilgungsanteils von Leasingverbindlichkeiten, die im Cashflow aus dem Finanzierungsbereich ausgewiesen werden.

Mehrperiodenübersicht: Entwicklung der wesentlichen Cashflow-Kennzahlen

in T€	Q1 2020	Q1 2021	Q1 2022	Q1 2023
Cashflow aus der betrieblichen Tätigkeit	45.546	52.520	52.710	39.607
Nettoeinzahlungen der betrieblichen Tätigkeit	30.322	44.518	40.720	26.509
Cashflow aus dem Investitionsbereich	24.945	-13.992	-24.916	16.980
Free Cashflow ⁽¹⁾	19.747	25.669	16.320	7.209
Cashflow aus dem Finanzierungsbereich	-53.648	-84.674	-24.260	-34.659
Zahlungsmittel zum 31. März	43.165	52.752	41.360	35.172

⁽¹⁾ Free Cashflow ist definiert als Nettoeinzahlungen der betrieblichen Tätigkeit, verringert um Investitionen in immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen, zuzüglich Einzahlungen aus Abgängen von immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen; Ausweis inkl. des Tilgungsanteils von Leasingverbindlichkeiten, die im Cashflow aus dem Finanzierungsbereich ausgewiesen werden.

Die **Nettoeinzahlungen der betrieblichen Tätigkeit** belaufen sich auf 26.509 T€ und sind gegenüber dem ersten Quartal des Vorjahres um 14.211 T€ gesunken (Q1 2022: 40.720 T€), was im Wesentlichen auf eine Auszahlung des ersten Drittels des Mitarbeiterbeteiligungsprogramms (Long Term Incentive Plan, LTIP) in Höhe von 13.347 T€ zurückzuführen ist. Dieses LTIP, das im Jahr 2017 aufgelegt worden war, wurde am ersten Tag des Handels der IONOS-Aktie unverfallbar. Die Auszahlung des ersten Drittels des LTIP war mit dem Börsengang fällig. Die Auszahlung der nächsten Drittel erfolgt in 18 bzw. 24 Monaten nach dem ersten Handelstag.

Im Berichtszeitraum werden **Nettoeinzahlungen aus dem Investitionsbereich** in Höhe von 16.980 T€ generiert (Q1 2022: Nettoauszahlungen in Höhe von 24.916 T€). Die Einzahlungen resultieren aus einer Reduzierung der bei der United Internet AG angelegten überschüssigen Liquidität, wodurch die Cashpool-Forderungen um 31.588 T€ gesunken sind. Wesentlicher Treiber hierfür war die weitere Reduktion des Gesellschafterdarlehens bei der United Internet AG. Die Investitionen in immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen sind um 6.028 T€ rückläufig (Q1 2023: 15.034 T€; Q1 2022: 21.062 T€), wobei die Investitionen in Server ungefähr auf Vorjahresniveau liegen (Q1 2023: 11.686 T€; Q1 2022: 12.002 T€).

Der **Free Cashflow** ist bei IONOS definiert als Nettoeinzahlungen der betrieblichen Tätigkeit, verringert um Investitionen in immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen, zuzüglich Einzahlungen aus Abgängen von immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen inkl. des Tilgungsanteils von Leasingverbindlichkeiten. Der Rückgang des Free Cashflow in Q1 2023 auf 7.209 T€ von 16.320 T€ in Q1 2022 ist insbesondere auf die Auszahlung des ersten Drittels des LTIPs in Höhe von 13.347 T€ zurückzuführen.

Aus **Finanzierungstätigkeit** sind im ersten Quartal 2023 im Wesentlichen 30.000 T€ aus der Rückzahlung des langfristigen Darlehens gegenüber der United Internet AG abgeflossen (Q1 2022: 20.000 T€).

Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente beliefen sich zum 31. März 2023 auf 35.172 T€ - nach 41.360 T€ zum Vorjahresstichtag.

Vermögenslage

Die Bilanzsumme liegt mit 1.552.578 T€ leicht über der Bilanzsumme per 31. Dezember 2022 (1.541.505 T€).

Entwicklung der kurzfristigen Vermögenswerte

in T€	31.03.2023	31.12.2022	Veränderung
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	35.172	26.440	33,0 %
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	69.993	66.628	5,1 %
Forderungen gegen nahestehende Unternehmen	16.088	27.964	-42,5 %
Vertragsvermögenswerte	8.095	8.128	-0,4 %
Abgegrenzte Aufwendungen	27.606	23.779	16,1 %
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	17.573	12.377	42,0 %
Ertragsteuerforderungen	16.102	9.918	62,4 %
Sonstige nicht-finanzielle Vermögenswerte	803	1.128	-28,8 %
Summe kurzfristige Vermögenswerte	191.432	176.362	8,5 %

Der Anstieg der **kurzfristigen Vermögenswerte** um 15.070 T€ resultiert im Wesentlichen aus dem höheren Bestand an **liquiden Mitteln** (+8.732 T€) sowie den um 6.184 T€ **aufgebauten**

Ertragsteuerforderungen aus Steuervorauszahlungen an das Finanzamt. Die **Forderungen gegen nahe-stehende Unternehmen** sind dagegen um 11.876 T€ rückläufig. In dieser Position sind die Cashpool-Forderungen enthalten, die infolge der Reduzierung der bei der United Internet AG angelegten überschüssigen Liquidität um 31.588 T€ gesunken sind.

Entwicklung der langfristigen Vermögenswerte

in T€	31.03.2023	31.12.2022	Veränderung
Anteile an assoziierten Unternehmen	2.412	2.423	-0,5 %
Sonstige finanzielle Vermögenswerte/Forderungen aus Finanzierungsleasing	4.000	4.081	-2,0 %
Sachanlagen	316.637	322.286	-1,8 %
Immaterielle Vermögenswerte	173.615	178.826	-2,9 %
Firmenwerte	821.503	820.844	0,1 %
Vertragsvermögenswerte	1	1	0,0 %
Abgegrenzte Aufwendungen	9.779	8.573	14,1 %
Latente Steueransprüche	33.199	28.109	18,1 %
Summe langfristige Vermögenswerte	1.361.146	1.365.143	-0,3 %

Die **langfristigen Vermögenswerte** haben sich insgesamt im Vergleich zum Ende des Geschäftsjahres 2022 nur unwesentlich verändert. **Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte** haben sich um 10.860 T€ reduziert, insbesondere infolge der die Investitionen (15.034 T€) übersteigenden Abschreibungen (26.881 T€). Aufgrund positiver Planung der steuerlichen Ergebnisse wurden zusätzliche **aktive latente Steuern** auf Zinsvorträge in Höhe von 5.090 T€ gebildet.

Entwicklung der kurzfristigen Schulden

in T€	31.03.2023	31.12.2022	Veränderung
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	81.842	80.324	1,9 %
Verbindlichkeiten gegenüber nahestehenden Unternehmen	8.047	6.570	22,5 %
Ertragsteuerschulden	26.543	19.471	36,3 %
Vertragsverbindlichkeiten	79.056	74.375	6,3 %
Sonstige Rückstellungen	561	594	-5,6 %
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	72.078	97.657	-26,2 %
Sonstige nicht-finanzielle Verbindlichkeiten	30.610	20.267	51,0 %
Summe kurzfristige Schulden	298.737	299.258	-0,2 %

Die **kurzfristigen Schulden** haben sich insgesamt im Vergleich zum Ende des Geschäftsjahres 2022 nur unwesentlich verändert. Dabei sind die **Ertragsteuerschulden** für erwartete Steuerzahlungen auf das Ergebnis des Geschäftsjahres 2023 um 7.072 T€ gestiegen. Der Anstieg der **sonstigen nicht-finanziellen Verbindlichkeiten** um 10.343 T€ resultiert aus höheren Umsatzsteuer- sowie Lohn- und Kirchsteuerverbindlichkeiten. Die **sonstigen finanziellen Verbindlichkeiten** sind dagegen um 25.579 T€ gesunken, was auf die niedrigere Folgebewertung einer Kaufpreisverbindlichkeit im Zusammenhang mit dem Erwerb der STRATO AG zurückzuführen ist.

Entwicklung der langfristigen Schulden

in T€	31.03.2023	31.12.2022	Veränderung
Verbindlichkeiten gegenüber nahestehenden Unternehmen	1.215.000	1.245.000	-2,4 %
Latente Steuerschulden	37.736	38.470	-1,9 %
Vertragsverbindlichkeiten	1.423	1.099	29,5 %
Sonstige Rückstellungen	3.159	4.203	-24,8 %
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	113.501	115.655	-1,9 %
Summe langfristige Schulden	1.370.819	1.404.427	-2,4 %

Ursächlich für den Rückgang der **langfristigen Schulden** ist im Wesentlichen die Tilgung des Verkäuferdarlehens gegenüber der United Internet AG in Höhe von 30.000 T€.

Entwicklung des Eigenkapitals

in T€	31.03.2023	31.12.2022	Veränderung
Grundkapital	140.000	360	38788,9 %
Sonstige Rücklagen	-231.257	-136.644	69,2 %
Währungsumrechnungsdifferenz	-25.883	-26.019	-0,5 %
Auf die Anteilseigner des Mutterunternehmens entfallendes Eigenkapital	-117.140	-162.303	-27,8 %
Nicht beherrschende Anteile	129	123	4,9 %
Summe Eigenkapital	-117.011	-162.180	-27,9 %

Das **Kapital** der Gesellschaft wurde von 360 T€ um 139.640 T€ auf 140.000 T€ aus Gesellschaftsmitteln (Sonstige Rücklagen) erhöht. Weitere wesentliche Änderungen in den **sonstigen Rücklagen** im ersten Quartal 2023 waren eine Reduzierung infolge der Auszahlung des Mitarbeiterbeteiligungsprogramms in Höhe von 13.347 T€ sowie die Zuführung des Konzernergebnisses des 1. Quartals 2023 in Höhe von 55.823 T€. Insgesamt hat sich das **Eigenkapital** im Konzern von -162.180 T€ per 31. Dezember 2022 um 45.169 T€ auf -117.011 T€ zum 31. März 2023 erhöht.

Die **Nettoverschuldung** (d.h. der Saldo aus Verbindlichkeiten gegenüber nahestehenden Unternehmen, Forderungen gegenüber nahestehenden Unternehmen und liquiden Mitteln) reduzierte sich von 1.197.166 T€ per 31. Dezember 2022 um 25.379 T€ auf 1.171.787 T€ per 31. März 2023.

Mehrperiodenübersicht: Entwicklung wesentlicher Bilanzpositionen

in T€	31.12.2020	31.12.2021	31.12.2022	31.03.2023
Bilanzsumme	1.488.536	1.471.668	1.541.505	1.552.578
Liquide Mittel	105.805	49.520	26.440	35.172
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	35.572	49.526	66.628	69.993
Sachanlagen	219.908	271.782	322.286	316.637
Immaterielle Vermögenswerte	220.960	201.437	178.826	173.615
Firmenwerte	806.893	825.261	820.844	821.503
Verbindlichkeiten gegenüber nahestehenden Unternehmen	1.466.000	1.315.000	1.245.000	1.215.000
Grundkapital	360	360	360	140.000
Eigenkapital	-326.166	-231.708	-162.180	-117.011
Eigenkapitalquote	-21,9 %	-15,7 %	-10,5 %	-7,5 %

Gesamtaussage des Vorstands zur wirtschaftlichen Lage

Die IONOS Group SE ist erfolgreich in das Geschäftsjahr 2023 gestartet, was sich sowohl in einer positiven Entwicklung der Umsatzerlöse, aber auch in einem erfreulichen Anstieg der zahlenden Kundenbasis um 63.000 Kunden im 1. Quartal 2023 widerspiegelt. Dies unterstreicht auch den Erfolg unserer im Geschäftsjahr 2021 gestarteten und in 2022 und 2023 weiter intensivierten Branding Kampagne, mit der die IONOS Group die heutigen Zielmärkte mit Web Presence & Productivity Produkten, aber auch mit Cloud Lösungen weiter erschließt. Mit diesem Kundenwachstum, einem Umsatzwachstum um 13,6% auf 353.794 T€ sowie einem Anstieg des EBITDA um 7,8% auf 92.752 T€ hat sich IONOS im 1. Quartal 2023 gut entwickelt.

Das bereinigte EBITDA ist im 1. Quartal um 5.592 T€ auf ein Niveau von 86.205 T€ gesunken, was im Wesentlichen auf höhere Investitionen in unsere Markenbekanntheit und einem damit einhergehenden Anstieg der Vertriebskosten (-15.014 T€) sowie einem Anstieg der Personalkosten im Bereich Verwaltung (-1.958 T€) zurückzuführen ist. Dies wird teilweise kompensiert durch einen signifikanten Anstieg des Bruttoergebnis vom Umsatz (+13.014 T€) um rund +8,7% auf 162.751 T€. Dieser im Verhältnis zum Umsatz unterproportionale Anstieg ist insbesondere auf den höheren Anteil des geringermargigen Aftermarket-Geschäfts am Gesamtumsatz der Gruppe zurückzuführen.

Basierend auf den zuvor beschriebenen Effekten sank die bereinigte EBITDA-Marge wie erwartet von 29,5% im 1. Quartal 2022 auf 24,4% im 1. Quartal 2023.

Auf Basis der im 1. Quartal 2023 erreichten Umsatz- und Ergebniszahlen sowie mit Blick auf die getätigten Investitionen in die nachhaltige Unternehmensentwicklung, sieht der Vorstand die Gesellschaft für die künftige Unternehmensentwicklung weiterhin sehr gut aufgestellt. Entsprechend erwartet der Vorstand auf Basis der auch durch den IWF prognostizierten Fortsetzung des gesamtwirtschaftlichen Wachstums in den Kernabsatzmärkten der IONOS Group im generellen sowie der weiter voranschreitenden Digitalisierung und der zunehmenden Bedeutung von künstlicher Intelligenz im speziellen auch auf Grund des stabilen und überwiegend auf elektronischen Abonnements beruhenden Geschäftsmodells weiterhin eine positive Entwicklung der wesentlichen finanziellen und nicht-finanziellen Leistungsindikatoren in der Zukunft.

Nach einem positiven Jahresauftakt ist der Vorstand der IONOS Group zum gegenwärtigen Zeitpunkt optimistisch, die in der Planung enthaltenen Ziele zu erreichen und bestätigt entsprechend seine in der Prognose für das Geschäftsjahr 2023 erwartete Entwicklung der wesentlichen Steuerungsgrößen Umsatz und bereinigte EBITDA-Marge.

Nachtragsbericht

Nach dem Bilanzstichtag 31. März 2023 sind in der IONOS Group keine Ereignisse besonderer Bedeutung eingetreten, die größere Auswirkungen auf die Ertrags-, Vermögens- und Finanzlage des Unternehmens bzw. des Konzerns mit Auswirkungen auf Rechnungslegung und Berichterstattung haben.

Risiko- und Chancenbericht

Die Risiken- und Chancenpolitik der IONOS Group orientiert sich an dem Ziel, den Wert des Unternehmens zu erhalten und nachhaltig zu steigern, indem Chancen wahrgenommen und Risiken frühzeitig erkannt und gesteuert werden. Dabei regelt das Risiko- und Chancenmanagement den verantwortungsvollen Umgang mit Unsicherheiten, die mit unternehmerischem Handeln stets verbunden sind.

Gesamtaussage des Vorstands zur Risiko- und Chancensituation des Konzerns

Die Einschätzung der Gesamtrisikosituation ist das Ergebnis der konsolidierten Betrachtung aller wesentlichen Risikofelder bzw. Einzelrisiken unter Berücksichtigung der Interdependenzen.

Die Gesamtrisiko- und Chancensituation blieb in den ersten drei Monaten 2023 im Vergleich zur Risiko- und Chancenberichterstattung im Rahmen des Konzernabschlusses 2022 weitgehend stabil. Bestandsgefährdende Risiken für die IONOS Group waren im Berichtszeitraum sowie zum Zeitpunkt der Erstellung dieser Quartalsmitteilung weder aus Einzelrisikopositionen noch aus der Gesamtrisikosituation erkennbar.

Durch den kontinuierlichen Ausbau des Risikomanagements begegnet die IONOS Group diesen Risiken und begrenzt sie, soweit sinnvoll, mit der Umsetzung konkreter Maßnahmen auf ein Minimum.

Prognosebericht

Prognose für das Geschäftsjahr 2023

Nach Abschluss des 1. Quartals bestätigt die IONOS Group ihre Prognose 2023. Für das Gesamtjahr wird unverändert ein Anstieg des Konzernumsatzes auf rund 1,4 Mrd. € (Vorjahr: 1,293 Mio. €) erwartet.

Bei der bereinigten EBITDA-Marge rechnet der Konzern weiterhin für das Geschäftsjahr 2023 mit einem Niveau von mindestens 27% (Vorjahr: 26,7%) und somit mit einem Anstieg des bereinigten EBITDA um mindestens 10% gegenüber dem Vorjahr.

Zukunftsgerichtete Aussagen und Prognosen

Diese Quartalsmitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen, die auf den gegenwärtigen Erwartungen, Annahmen und Prognosen des Vorstands der IONOS sowie den ihm derzeit verfügbaren Informationen basieren. Die zukunftsgerichteten Aussagen sind verschiedenen Risiken und Unwägbarkeiten unterworfen und beruhen auf Erwartungen, Annahmen und Prognosen, die sich künftig möglicherweise als nicht-zutreffend erweisen könnten. IONOS garantiert nicht, dass sich die zukunftsgerichteten Aussagen als richtig erweisen, übernimmt keine Verpflichtung und hat auch nicht die Absicht, die in diesem Zwischenbericht gemachten zukunftsgerichteten Aussagen anzupassen bzw. zu aktualisieren.

ERLÄUTERUNGEN ZUR QUARTALSMITTEILUNG

Informationen zum Unternehmen

Der IONOS Group Konzern mit der IONOS Group SE als börsennotiertem Mutterunternehmen (im Folgenden „IONOS Group SE“ oder zusammen mit ihren Tochterunternehmen „IONOS Group“) ist der führende europäische Internet-Spezialist im Geschäftsfeld Hosting. Der Konzern entwickelt darüber hinaus Applikationen für den Einsatz des Internets. Der IONOS Konzern setzt sich aus verschiedenen Gesellschaften im In- und Ausland zusammen. Entsprechend der internen Managementberichterstattung liegt ein einziges operatives Segment vor.

Die IONOS Group SE hat ihren Sitz in 56410 Montabaur, Elgendorfer Straße 57, Deutschland, und ist dort beim Amtsgericht unter HRB 25386 eingetragen.

Die Aktien der IONOS Group SE werden seit dem 8. Februar 2023 am regulierten Markt der Frankfurter Wertpapierbörse notiert. Zum 31. März 2023 halten die United Internet AG 63,8% und die WP XII Venture Holdings II SCSp, Luxemburg / Luxemburg 21,2% der Aktien an der IONOS Group SE. Weitere 15,0% befinden sich im Streubesitz.

Wesentliche Bilanzierungs-, Bewertungs- und Konsolidierungsgrundsätze

Die Quartalsmitteilung der IONOS Group SE zum 31. März 2023 wurde, wie schon der Konzernabschluss zum 31. Dezember 2022, in Übereinstimmung mit den International Financial Reporting Standards (IFRS), wie sie in der Europäischen Union (EU) anzuwenden sind, aufgestellt.

Die Quartalsmitteilung stellt keine Zwischenberichterstattung im Sinne des IAS 34 dar. Die angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze dieser Quartalsmitteilung entsprechen grundsätzlich den im Vorjahr angewandten Methoden mit Ausnahme der pflichtmäßig neu anzuwendenden Standards und sind im Kontext mit dem Konzernabschluss zum 31. Dezember 2022 zu lesen.

Verpflichtend anzuwendende neue Rechnungslegungsstandards

Für das Geschäftsjahr ab dem 1. Januar 2023 sind die folgenden Standards erstmals verpflichtend in der EU anzuwenden:

Standard		Anwendungspflicht für Geschäftsjahre beginnend ab	Übernahme durch EU-Kommission
IAS 1	Änderung: Vorschriften über Angabe wesentlicher Informationen in Bezug auf Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden	01.01.2023	Ja
IAS 8	Änderung: Neue Definition zur Unterscheidung zwischen Rechnungslegungsmethoden und rechnungslegungsbezogenen Schätzungen	01.01.2023	Ja
IAS 12	Änderung: Anwendungsbereich der Ausnahmeregelung, nach der im Zeitpunkt des Zugangs eines Vermögenswerts oder einer Schuld keine aktiven oder passiven latenten Steuern anzusetzen sind	01.01.2023	Ja
IFRS 17	Änderung: Ersetzt den bisher gültigen Übergangstandard IFRS 4. Der Standard regelt die Bilanzierung von Versicherungsverträgen.	01.01.2023	Ja
IFRS 17	Änderung: Vergleichsinformationen bei der erstmaligen Anwendung von IFRS 17 und IFRS 9	01.01.2023	Ja

Aus der erstmaligen Anwendung der neuen Rechnungslegungsstandards ergaben sich keine wesentlichen Auswirkungen auf die vorliegende Quartalsmitteilung.

Verwendung von Schätzungen und Annahmen

Bei der Erstellung dieser Quartalsmitteilung werden Ermessensentscheidungen, Schätzungen und Annahmen vom Management getroffen, die sich auf die Höhe der zum Stichtag ausgewiesenen Erträge, Aufwendungen, Vermögenswerte und Schulden sowie den Ausweis von Eventualschulden auswirken. Durch die mit diesen Annahmen und Schätzungen verbundene Unsicherheit könnten jedoch Ergebnisse entstehen, die in der Zukunft zu erheblichen Anpassungen des Buchwerts der betroffenen Vermögenswerte oder Schulden führen.

Sonstiges

In diese Quartalsmitteilung sind alle wesentlichen Tochterunternehmen und assoziierten Unternehmen einbezogen.

Der Konsolidierungskreis blieb im Vergleich zum Konzernabschluss zum 31. Dezember 2022 unverändert.

Diese Quartalsmitteilung ist keiner Prüfung entsprechend §317 HGB oder einer prüferischen Durchsicht durch einen Abschlussprüfer unterzogen worden.

KONZERN-ZWISCHENABSCHLUSS ZUM 31. MÄRZ 2023

KONZERN-BILANZ

KONZERN-GESAMTERGEBNISRECHNUNG

KONZERN-KAPITALFLUSSRECHNUNG

KONZERN-EIGENKAPITAL-VERÄNDERUNGSRECHNUNG

FINANZKALENDER / IMPRESSUM

IONOS Group SE, Montabaur
 Konzern-Bilanz 31. März 2023 in T€

	31. März 2023	31. Dezember 2022
VERMÖGENSWERTE		
Kurzfristige Vermögenswerte		
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	35.172	26.440
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	69.993	66.628
Forderungen gegen nahestehende Unternehmen	16.088	27.964
Vertragsvermögenswerte	8.095	8.128
Vorräte	124	162
Abgegrenzte Aufwendungen	27.606	23.779
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	17.573	12.377
Sonstige nicht-finanzielle Vermögenswerte	679	966
Ertragsteuerforderungen	16.102	9.918
	191.432	176.362
Langfristige Vermögenswerte		
Anteile an assoziierten Unternehmen	2.412	2.423
Forderungen aus Finanzierungsleasing	3.097	3.178
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	903	903
Sachanlagen	316.637	322.286
Immaterielle Vermögenswerte		
Übrige immaterielle Vermögenswerte	173.615	178.826
Firmenwerte	821.503	820.844
Vertragsvermögenswerte	1	1
Abgegrenzte Aufwendungen	9.779	8.573
Latente Steueransprüche	33.199	28.109
	1.361.146	1.365.143
Summe Vermögenswerte	1.552.578	1.541.505
SCHULDEN		
Kurzfristige Schulden		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	81.842	80.324
Verbindlichkeiten gegenüber nahestehenden Unternehmen	8.047	6.570
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	33	0
Ertragsteuerschulden	26.543	19.471
Vertragsverbindlichkeiten	79.056	74.375
Sonstige Rückstellungen	561	594
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	72.078	97.657
Sonstige nicht-finanzielle Verbindlichkeiten	30.610	20.267
	298.770	299.258
Langfristige Schulden		
Verbindlichkeiten gegenüber nahestehenden Unternehmen	1.215.000	1.245.000
Latente Steuerschulden	37.736	38.470
Vertragsverbindlichkeiten	1.423	1.099
Sonstige Rückstellungen	3.159	4.203
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	113.501	115.655
	1.370.819	1.404.427
Summe Schulden	1.669.589	1.703.685

	31. März 2023	31. Dezember 2022
EIGENKAPITAL		
Grundkapital	140.000	360
Sonstige Rücklagen	-231.257	-136.644
Währungsumrechnungsdifferenz	-25.883	-26.019
Auf die Anteilseigner des Mutterunternehmens		
entfallendes Eigenkapital	-117.140	-162.303
Nicht beherrschende Anteile	129	123
Summe Eigenkapital	-117.011	-162.180
Summe Schulden und Eigenkapital	1.552.578	1.541.505

IONOS Group SE, Montabaur

Konzern-Gesamtergebnisrechnung
vom 1. Januar bis 31. März 2023 in T€

	2023 Januar - März	2022 Januar - März
Umsatzerlöse aus Verträgen mit Kunden	342.441	299.332
Erlöse mit nahestehenden Unternehmen	11.353	12.081
Umsatzerlöse Gesamt	353.794	311.413
Umsatzkosten	-191.043	-161.676
Bruttoergebnis vom Umsatz	162.751	149.737
Vertriebskosten	-84.870	-69.856
Verwaltungskosten	-18.793	-19.942
Wertminderungsaufwendungen aus Forderungen und Vertragsvermögenswerten	-2.316	-2.102
Sonstige betriebliche Erträge / Aufwendungen	9.099	50
Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit	65.871	57.887
Finanzergebnis	4.860	-24.143
Ergebnis aus at-equity bilanzierten Unternehmen	-11	209
Ergebnis vor Steuern	70.720	33.953
Steueraufwendungen	-14.891	-11.322
Konzernergebnis	55.829	22.631
davon entfallen auf		
nicht beherrschende Anteile	6	402
Anteilseigner der IONOS Group SE	55.823	22.229
Ergebnis je Aktie der Anteilseigner der IONOS Group SE (in €)		
unverwässert	0,61	61,75
verwässert	0,61	61,75
Gewichteter Durchschnitt der im Umlauf befindlichen Aktien (in Tsd. Stück)		
unverwässert	91.902	360
verwässert	91.902	360
Überleitung zum gesamten Konzernergebnis		
Konzernergebnis	55.829	22.631
Posten, die anschließend möglicherweise in den Gewinn oder Verlust umgegliedert werden		
Veränderung der Währungsdifferenzen - unrealisiert	136	-1.274
Sonstiges Konzernergebnis	136	-1.274
Gesamtes Konzernergebnis	55.965	21.357
davon entfallen auf		
nicht beherrschende Anteile	6	412
Anteilseigner der IONOS Group SE	55.959	20.945

IONOS Group SE, Montabaur
Konzern-Kapitalflussrechnung
vom 1. Januar bis zum 31. März 2023 in T€

	2023 Januar - März	2022 Januar - März
Konzernergebnis	55.829	22.631
Berichtigungen zur Überleitung des Konzernergebnisses zu den Ein- und Auszahlungen		
Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen	20.800	20.783
Abschreibungen auf im Rahmen von Unternehmenserwerben aktivierte Vermögenswerte	6.081	7.411
Personalaufwand aus Mitarbeiterbeteiligungsprogrammen	1.517	1.269
Auszahlungen aus Mitarbeiterbeteiligungsprogrammen	-13.347	0
Zinsaufwand aus der Aufzinsung von Leasingverbindlichkeiten	1.037	797
Ergebnis aus at-equity bilanzierten Unternehmen	11	-209
Ausgeschüttete Gewinne assoziierter Unternehmen	0	205
Veränderungen der Ausgleichsposten für latente Steueransprüche	-5.824	-1.812
Verluste/Gewinne aus der Veräußerung von Sachanlagen und immateriellen Vermögenswerten	-79	51
Sonstige nicht zahlungswirksame Posten	-26.418	1.584
Cashflow der betrieblichen Tätigkeit	39.607	52.710
Veränderungen der Vermögenswerte und Schulden		
Veränderung der Forderungen und sonstiger Vermögenswerte	-14.729	-30.077
Veränderung der Vorräte	38	-70
Veränderung der Vertragsvermögenswerte	32	-41
Veränderung der abgegrenzten Aufwendungen	-5.033	-5.039
Veränderung der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.518	1.796
Veränderung der Forderungen/Verbindlichkeiten nahestehende Unternehmen	-18.236	4.418
Veränderung der sonstigen Rückstellungen	-42	336
Veränderung der Ertragsteuerschulden	5.643	2.645
Veränderung der sonstigen Verbindlichkeiten	12.706	8.908
Veränderung der Vertragsverbindlichkeiten	5.005	5.134
Veränderungen der Vermögenswerte und Schulden, gesamt	-13.098	-11.990
Nettoeinzahlungen der betrieblichen Tätigkeit	26.509	40.720

Konzern-Kapitalflussrechnung – Verkürzter Konzernzwischenabschluss

	2023 Januar - März	2022 Januar - März
Cashflow aus dem Investitionsbereich		
Investitionen in immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen	-15.034	-21.062
Einzahlungen aus Abgängen von immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen	426	153
Auszahlungen für Erwerb von assoziierten Unternehmen	0	-60
Einzahlungen aus der Veräußerung von finanziellen Vermögenswerten	0	54
Einzahlungen/Ausgabe von Finanzmitteln im Rahmen von Cashpooling	31.588	-4.001
Rückzahlungen aus sonstigen finanziellen Vermögenswerten	0	0
Nettoeinzahlungen/-auszahlungen im Investitionsbereich	16.980	-24.916
Cashflow aus dem Finanzierungsbereich		
Auszahlungen an nicht beherrschende Gesellschafter aus Ausschüttungen	0	-799
Aufnahme von Krediten	33	29
Rückzahlung von Krediten	-30.000	-20.000
Tilgung von Leasingverbindlichkeiten	-4.692	-3.490
Nettoauszahlungen im Finanzierungsbereich	-34.659	-24.260
Nettozunahme/-abnahme der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	8.830	-8.456
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zu Beginn des Geschäftsjahres	26.440	49.520
Wechselkursbedingte Änderungen der Zahlungsmittel und -äquivalente	-98	296
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zum Ende der Berichtsperiode	35.172	41.360

IONOS Group SE, Montabaur
Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung
vom 1. Januar bis 31. März 2023

	Grundkapital	Sonstige Rücklagen	Währungsumrechnungsdifferenz	Auf die Anteilseigner des Mutterunternehmens entfallendes Eigenkapital	Nicht beherrschende Anteile	Summe Eigenkapital
	T€	T€	T€	T€	T€	T€
Stand am 1. Januar 2022	360	-213.903	-20.760	-234.303	2.595	-231.708
Konzernergebnis	0	22.229	0	22.229	402	22.631
Sonstiges Konzernergebnis	0	0	-1.284	-1.284	10	-1.274
Gesamtergebnis	0	22.229	-1.284	20.945	412	21.357
Mitarbeiterbeteiligungsprogramm	0	1.269	0	1.269	0	1.269
Ausschüttung	0	0	0	0	-799	-799
Stand am 31. März 2022	360	-190.405	-22.044	-212.089	2.208	-209.881
Stand am 1. Januar 2023	360	-136.644	-26.019	-162.303	123	-162.180
Konzernergebnis	0	55.823	0	55.823	6	55.829
Sonstiges Konzernergebnis	0	0	136	136	0	136
Gesamtergebnis	0	55.823	136	55.959	6	55.965
Kapitalerhöhung aus Gesellschaftsmitteln	139.640	-139.640	0	0	0	0
Mitarbeiterbeteiligungsprogramm	0	-10.796	0	-10.796	0	-10.796
Stand am 31. März 2023	140.000	-231.257	-25.883	-117.140	129	-117.011

FINANZKALENDER

30.03.2023	Veröffentlichung Jahresabschluss 2022
10.05.2023	Quartalsmitteilung Q1 2023
15.05.2023	Hauptversammlung 2023, Alte Oper / Frankfurt/Main
03.08.2023	Halbjahresergebnisse 2023
10.11.2023	Quartalsmitteilung Q3 2023

IMPRESSUM

Herausgeber und Copyright © 2023

IONOS Group SE
Elgendorfer Str. 57
56410 Montabaur
Deutschland
www.ionos-group.com

Kontakt

Investor Relations
E-Mail: investor-relations@ionos-group.com

Mai 2023
Registergericht: Montabaur HRB 25386

Hinweise:

Aus rechentechnischen Gründen können in Tabellen und bei Verweisen Rundungsdifferenzen zu den sich mathematisch exakt ergebenden Werten (Geldeinheiten, Prozentangaben usw.) auftreten.

Diese Quartalsmitteilung liegt in deutscher und englischer Sprache vor. Beide Fassungen stehen auch im Internet unter www.ionos-group.com zum Download bereit. Im Zweifelsfall ist die deutsche Version maßgeblich.

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird in der Quartalsmitteilung bei geschlechtsspezifischen Bezeichnungen die männliche Form gewählt. IONOS weist darauf hin, dass die Verwendung der männlichen Form explizit als geschlechtsunabhängig zu verstehen ist.

Inhouse produziert mit Firesys

Haftungsausschluss

Diese Quartalsmitteilung enthält zukunftsbezogene Aussagen, welche die gegenwärtigen Ansichten des Vorstands der IONOS Group SE hinsichtlich zukünftiger Ereignisse widerspiegeln. Diese zukunftsbezogenen Aussagen basieren auf unseren derzeit gültigen Plänen, Einschätzungen und Erwartungen. Zukunftsbezogene Aussagen entsprechen nur dem Sachstand zu dem Zeitpunkt, zu dem sie getroffen werden. Diese Aussagen sind abhängig von Risiken und Unsicherheiten sowie sonstigen Faktoren, auf die IONOS vielfach keinen Einfluss hat und die zu erheblichen Abweichungen der tatsächlichen Ergebnisse von diesen Aussagen führen können. Diese Risiken und Unsicherheiten sowie sonstigen Faktoren werden im Rahmen unserer Risikoberichterstattung in den Geschäftsberichten der IONOS Group SE ausführlich beschrieben. Die IONOS Group SE hat nicht die Absicht, solche vorausschauenden Aussagen zu aktualisieren.

IONOS Group SE

Elgendorfer Straße 57
56410 Montabaur

www.ionos-group.com